



**Finanzgruppe**

Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein

**Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein**

Postfach 41 20 · 24040 Kiel

**Ihre Ansprechpartner:**

**Dr. Bernd Brandes-Druba**

**Friederike Rummer**

**Gabriele Fischer**

Telefon +49 431 5335-554 (AB)

oder +49 431 5335-553

[Info@sparkassenstiftung-sh.de](mailto:Info@sparkassenstiftung-sh.de)

## **MEDIENINFORMATION**

Kiel, 10. Januar 2019

### **Kunst in der Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein**

***"Es ist ein Baum und weiter nichts ..."***

**Fotografien mit Baumstrukturen aus dem Norden**

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach Ablauf der Ausstellung „Leonard Bernstein“ mit Werken des früheren dpa-Fotografen Horst Pfeiffer (Nordmoor) und des Fotokünstlers Bernt Hoffmann (Flensburg) präsentieren wir eine neue Sonderausstellung. Vom 10. Januar 2019 bis Ende Juni 2019 zeigen wir in den Räumen des Sparkassenveranstaltungszentrums im Faluner Weg 2 (SVZ) Fotografien von Ute Haese und Torsten Prawitt (Schönberger Strand) unter dem Titel eines Hebbel-Zitates: *„Es ist ein Baum und weiter nichts...“*.

Im Nachbarhaus (der Geschäftsstelle des Sparkassen- und Giroverbandes im Faluner Weg 6) sind Werke von Ingo Kühl „meeresnah“ bis Ende Februar 2019 weiter zu besichtigen.

[www.ingokuehl.com](http://www.ingokuehl.com)

**Sparkassenstiftung  
Schleswig-Holstein**

**Faluner Weg 6  
24109 Kiel**

Telefon +49 431 5335-0

Telefax +49 431 5335-660

[www.sparkassenstiftung-sh.de](http://www.sparkassenstiftung-sh.de)

[www.sqvsh.de](http://www.sqvsh.de)

**Vorsitzender des Stiftungsrates**

Reinhard Boll

Präsident des Sparkassen- und Giroverbandes  
für Schleswig-Holstein

**Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein  
Sparkassen- und Giroverband für Schleswig-Holstein  
Faluner Weg 6  
24109 Kiel**

**Öffnungszeiten Sparkassen-Veranstaltungszentrum (SVZ), Faluner Weg 2:  
Täglich 8-18 Uhr.**

**Öffnungszeiten Sparkassenverband (SGVSH), Faluner Weg 6:  
montags-donnerstags von 9 bis 16 Uhr, freitags bis 14 Uhr  
geschlossen an Feiertagen.**

**Eintritt frei!**

**Parkplätze am Haus.**

**Buslinien 6, 100/101 („Am Forsthaus“); Buslinien 31, 61/62 (Göteborgring).**

**Mehr zu der Arbeit der Sparkassenstiftung erfahren Sie auf folgenden Websites:**

-----  
[www.sparkassenstiftung-sh.de](http://www.sparkassenstiftung-sh.de)  
[www.schoellhorn-stiftung.de](http://www.schoellhorn-stiftung.de)  
[www.domarus-archiv.de](http://www.domarus-archiv.de)  
-----

**V.i.S.d.P.:**

**Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein, Dr. Bernd Brandes-Druba, Kiel  
Abbildungen (hfr) erhalten Sie gern auf Anfrage.**

## **„Es ist ein Baum und weiter nichts ...“**

Friedrich Hebbel, Wesselburen 1813 – Wien 1863

Baum. Oder doch nicht Baum? Oder mehr als ein Baum?

Uns geht es bei diesen Aufnahmen nicht um die oft mächtige Pflanze als Ganzes, sondern um üblicherweise gar nicht zur Kenntnis genommene Ansichten und Ausschnitte. Eigentlich unscheinbare und häufig winzige Details entwickeln bei dieser Betrachtungsweise eine Eigenständigkeit, die ihnen einen vom „Trägerobjekt“ letztlich völlig losgelösten Charakter verleihen: unterschiedliche, von den jeweiligen Holzarten und Verwitterungsgraden abhängige Oberflächen, zusätzlich geprägt von Saftkanälen, Fäulnisstellen, Fraßgängen und Einschlüssen als natürliche Einflüsse schaffen dabei genauso wie menschengemachte Sägespuren in Querschnitten gefällter Bäume eine enorme strukturelle und farbliche Vielfalt.

Ob das betrachtende Auge darin konkrete Figuren, geheimnisvolle Landschaften, abstrakte Maleereien oder rein ästhetische Strukturen erblickt, bleibt letztlich eine individuelle Frage. Aber unabhängig von der jeweiligen Deutung gilt ein Aspekt in jedem Fall: Es handelt sich um vergängliche Objekte, die nicht zuletzt dadurch eine ganz besondere Faszination ausüben.

Da (auch) durch diesen meist schon in unterschiedlichen Stadien vorangeschrittenen Verfall eine seriöse botanische Zuordnung des jeweiligen Motivs häufig nicht (mehr) möglich ist, verzichten wir grundsätzlich auf eine Bestimmung der Baumart. Generell kann allerdings gesagt werden, dass es sich ausschließlich um nordeuropäische Baumarten handelt, also um Fichten, Erlen, Kiefern, Buchen, Eiben, Eschen, Eichen, Lärchen, Pappeln, Linden, Birken, Ulmen, Kastanien, Weiden und Ahorn sowie diverse Obstbäume wie Apfel, Kirsche, Pflaume oder Birne.

UTE HAESE

Geb. 1958, promovierte Politologin und Historikerin, war lange Zeit als Wissenschaftlerin tätig. Seit 1998 arbeitet sie als freie Autorin und widmet sich dem Krimi- und Satirebereich, seit 2008 verstärkt auch der Fotografie. Sie lebt mit ihrem Mann Torsten Prawitt am Schönberger Strand bei Kiel.

TORSTEN PRAWITT

Geb. 1957, arbeitet nach abgeschlossenem Geschichts- und Politikstudium als freier Autor. Schrieb zahlreiche Kabarettnummern sowie satirische und humoristische Texte für Printmedien und Kurzhörspiele für den Rundfunk. Seit einer Reihe von Jahren hat die Fotografie das Schreiben mehr und mehr in den Hintergrund gedrängt.

Gemeinsame Foto-Projekte:

„Vörn un achtern Diek. Ein fotografischer Streifzug durch die Probsteier Natur“ (Bildband), Erfurt 2011

Ausstellung „Vörn un achtern Diek“, „Alte Apotheke“, Schönberg 2011

„Sag Kuh zu mir“ (Bildband), Münster 2014

„Kühe“ (Kalender seit 2015), Würzburg 2014ff.

Ausstellung: „Es ist ein Baum...“, Galerie im „Lutterbeker“, 2018/2019

Weitere Informationen unter:

[www.prawitt-haese.de](http://www.prawitt-haese.de)

[www.sparkassenstiftung-sh.de](http://www.sparkassenstiftung-sh.de)

*"Es ist ein Baum und weiter nichts ..."*

Baumstrukturen aus dem Norden  
Eine Foto-Ausstellung von Ute Haese und Torsten Prawitt  
9. Januar 2019 bis Ende Juni 2019

Sparkassen-Veranstaltungszentrum (SVZ)  
Faluner Weg 2  
24109 Kiel  
Täglich 8-18 Uhr

Bei Kaufinteresse wenden Sie sich bitte direkt an Dr. Ute Haese oder Torsten Prawitt